

# Die Falken

Das „Falkenblatt“ erscheint jeden Freitag; Sonntags mit der illustrierten Beilage „Sonn und Welt.“ ...

**Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg**

Bezugsbeleg monatlich 2,- für Arbeiter 2 Mark ab 20 Mark ...

## Grüßer als Ruth Fischer.

Die französischen Kommunisten wollen nicht wie ihre deutschen Kumpane zu Hindenburg-Wählern werden.

### Verrat an Moskau.

Die K.P.S. trifft Wahlabkommen mit bürgerlichen Parteien. / Bekommenes Schweigen bei den deutschen Kommunisten.

Die französischen Gemeindeväter haben mit einem großen Siege des Linksradikals geendet. Vor Enttäuschung erschüttert steht die Reaktion in Deutschland und Frankreich ...

Franzosen ist alles anders geworden. Es scheint auch für die französischen Kommunisten für den Augenblick nichts anderes übrigzubleiben zu sein als ein künftiger theokratischer ...

meinberatswohlen beschlossenen und angewandten Taktik eine direkte, beinahe polemische Antwort auf ihr eigenes Verhalten ...

In der Zeit hat die große Mehrheit der kommunistischen Section in Frankreich dem von den kommunistischen Parteileitung ausgehenden Befehl Folge geleistet. Die erbitternde Mehrheit der kommunistischen Anhänger hat sich sehr rasch und ohne ...

Diese Haltung der französischen Kommunisten ist für Deutschland ausserordentlich wichtig und bemerkenswert. Heute noch leidet fast ...

Nebenfalls zeigt die Haltung der französischen Kommunisten anlässlich des zweiten Wahlgangs zu den Gemeindevätern ...

## Hochschulratwahl in Hannover.

Rüpelien gegen einen Hochschullehrer.

Berlin, 15. Mai. (Privattelegraph.)

Ein Artikel gegen Hindenburg als Ehren doktor der Technischen Hochschule von Hannover, den der Professor an der Hochschule ...

Wenn ein Hochschulprofessor in einer öffentlichen Zeitschrift verlangt, daß mit dem Antrag der Ernennung von Hochschullehrern zu sogenannten Ehren doktoren Schluss gemacht ...

in Hannover nach dem Rechten sieht, damit berrätige akademische Rüpelien unreifer, jugendlicher Elemente sich in Zukunft nicht wiederholen.

## Neue Verhaftungen in Bulgarien.

Belgrad, 15. Mai. (Radiotelegraph.)

Am Zusammenhang mit den Mientanten in Bulgarien wurden in Belgrad in den letzten Tagen insgesamt 25 Personen in der Mehrzahl Sozialisten, verhaftet. Sie werden beschuldigt ...

## Ryfosovs Geständnis.

Moskau, 15. Mai. (Via Drahtbericht.)

Am Mittwoch ermittelte Nikolaj von Bundeskonferenz der Sowjetunion ein dreistündiges Referat. Es fiel charakteristisch an der internationalen Situation, so führte er aus, daß eine ...

## Luther und Münzer.

Sur 400. Wiederkehr des Revolutionärs Thomas Münzer am 15. Mai.

Von E. Gustav Hoffmann.

Dort Luther, hier Münzer im Aufstand. Der Aufstand des Bauern ...

Die Erklärung der Geschichte ist proletarisches Gut, das sich seine alle gemeinsamen Interessen ...

Was stimmt es, daß eine neue Periode der Geschichte vor 400 Jahren begann, aber sie hat ihren Ursprung nicht in einer ...

Das bedeutete der Gegensatz: katholisch und lutherisch im letzten Grunde! Er bedeutete den Gegensatz des wirtschaftlichen Konfessionsismus zur wirtschaftlichen Opposition. Die katholische Kirche war die Hüterin der Mächtigen. Sie verteilte die Interessen der reichsten Klassen ...

## Thomas Münzer.



zische Gatten zu Thomas Müllner... die erste bedeutsame Aufgabe war... die soziale Welt war...

Die Reformationskämpfe waren... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Im übrigen bemerk Müllner... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Der 400. Geburtstag Thomas Müllners... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

### Hollands größter Schauspieler.

Zum Tode von Louis Bouwmeester.

Louis Bouwmeester, der Direktor der holländischen Schauspieler... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

## Sozialdemokratische Steueranträge.

100 Mark monatliches Einkommen steuerfrei, für die Ehefrau und das erste Kind 20 Mark, für weitere Kinder je 20 Mark steuerfrei.

Im Steuerantrag des Reichstags erklärte der Reichsfinanzminister... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

- 1. Vom 1. April 1920 an... 2. Der Betrag von 100 Mark monatlich... 3. Die vorgeschlagenen Ermäßigungen... 4. Auf eine Erhöhung... 5. Auf Wunsch des Genossen...

Was Staatsanwälte zu tun haben. Was schreibt uns: Wegen den früheren Thüringischen Minister Genossen Hermann... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Ein Schauspieler-Paradies. Das „Palast-Theater“ in Cleveland... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Sozialistische Theaterkritik. Ein Kapellmeister der Staatsoper in Petersburg... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Der Dichter als Rezensent. Richard Wagner, der britische Poeta laureatus... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

gegen die Beschneidung... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

## Der Landtag in Berlin.

Die schwarzweisse Opposition gebrochen.

Der Sozialdemokratische Pressesekretär schreibt: Der Preussische Landtag hat sich am Donnerstag... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Es ist zu erwarten, daß der Preussische Landtag... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Die grundsätzliche Bereitschaft des preussischen Ministerpräsidenten... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Das ist dieses Ergeben des sozialen Reform... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

## Bapen, Stegerwald.

Der Reichsparteivorstand des Zentrums hat am Donnerstag... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Dr. Welt will zu den Wählenden gehen... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

## Bunter Abend.

Der sogenannte „Bunte Abend“ kam am dem Umzug des „Varietés“... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Wit den schottischen Tänzen von Schuler... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Stadttheater. Am heutigen Freitag 7 1/2 Uhr findet die Erstaufführung... die soziale Welt war... die soziale Welt war...

Das Theater bringt am Sonntag 7 1/2 Uhr den Schwanz... die soziale Welt war... die soziale Welt war...



**Damen-  
Herren-  
Bereins-Kalender**

der SPD.  
Freier Gewerkschaften, Geselligen Vereine  
sowie der sozialistischen Frauen-Zusammen-  
künfte im Bezirk Halle-Merseburg.

Verleitet der SPD. Halle (Saale), Satz 42/44  
Satzung, 2. Ausgabe, Preis 1,00.  
(Ortsverband Halle (Saale) 1920)

**Halle.**

**Wöchentliche Sänger über Halle a. S. Sonntag,**  
den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten, Gelegen-  
heitskonzerte. — **Schützengilde** in Halle.  
Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten, Gelegen-  
heitskonzerte. — **Schützengilde** in Halle.  
Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten, Gelegen-  
heitskonzerte.

**Schützengilde** in Halle a. S.  
Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten, Gelegen-  
heitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Sonntag, den 18. Mai, abends 8 Uhr, im Hofgarten,**  
Gelegenheitskonzerte.

**Der Stoff zum Sommerkleid von**

auserlesenem Geschmack in Woll-Mousseline, Marocaine,  
Voile, Batist, Wasch-Mousseline, Leinen (Indanilfarbige),  
Traditionstoff (handgewebt) in großer Auswahl  
zu niedrigen Preisen.

**Weddy-Pönike & Steckner A.G.**  
Halle (Saale) Leinen- und Wäsche-Haus Leipzig Str. 6

**Immer noch Farben-Spezial-Geschäft**  
3488  
Für  
**Kleingärtner**  
Bast / Baumwachs in St.  
Baumwachs, flüssig  
Baumleer / Raupenleim  
Carbolineum, farbig  
Obstbaum Carbolineum  
Floranid (Harnstoffdünger)  
Drogerie  
**Max Rädler**  
nur Rommischstr. 2, nicht Alter Markt

**Alia des Reform-Realgymnasiums, Friesenstr.**  
Freitag, den 15. Mai, abends 8 Uhr, spricht  
**Larsen-Ledet aus Dänemark**  
Thema:  
**Das Gemeindefest**  
ein Weg aus der Not unserer Zeit heraus  
und über die Erfahrungen mit dem G.B.R.  
in Dänemark.  
Am Eingang 80 Pf. Unkostendeckung.  
Der Arbeitsausschuss.

**Stadt-Theater.**

Freitag, 7 1/2 Uhr:  
**Cost fan tutte**  
(So machens alle!)  
Ende 11 Uhr

Sonntag, 7 1/2 Uhr:  
**Kreidekreis**  
mit dem Kom-  
Selling, Müll r.  
Dettler-Dan-  
Ziegler

Den Herren:  
Dr. H. Müll-  
Stale,  
u. Klander

Sonntag, 7 1/2 Uhr:  
**Cost fan tutte**

**Thalia-Theater**  
Sonntag 7 1/2 Uhr:  
**Blaue Hohnrich**

**Namentaschen**

sowie alle andern  
**Lederwaren**  
frei preiswert bei  
**Friedrich Pleisch**  
Steinweg 22

**Lederhandlung**  
**Rob. Schmeisser**  
Gr. Märkerstr. 5  
empf. frei preiswert  
**Lederausschnitt**

**G. Liebermann**  
Geiststr. 43  
Ecke Thalia-Sale  
Haus Jolow  
Horn-Ausstattung  
eleg. Damowäsche  
aparte Handschuhe  
Strumpf-Wollwaren  
Spielwaren

**Freier Sängerchor**  
Halle (Saale)  
M. d. D. A. S. B. — Leit.: Kapellmeister H. Engelmann

Sonabend, 16. Mai, abends 8 Uhr,  
im Etablissement „Wintergarten“,  
Magdeburger Straße 66:

**Großes  
FRÜHJAHR-VERGNÜGEN**  
bestehend in Gesangs- u. Instrumental-  
Konzert, anschließend der  
**Große Festball**  
Hiersu ladet freundlich ein  
Der Vorstand.

Eintritt 30 Pfennig 777 Ende 777  
Karten bei allen Mitgliedern des Vereins

**Kaufen Sie Ihren neuen  
Pfingst-Anzug**  
schon jetzt! Wir reservieren bei tiefen Anzählungen!

**Warum?**

1. Jetzt kann noch in Ruhe bedient werden.
2. Eventl. Abänderungen können noch bestens vorgenommen werden.
3. Die Lager sind noch vollständig, deshalb gute Auswahl.

**Wir empfehlen**

**Anzüge**  
schöne farb. Muster u. Nadelarbeiten  
65,— 55,— 45,— 37,—

**Anzüge**  
reine Wolle u. best. Sommerkammgarne, tadell. Stoff,  
best. Verarbeitung u. Zutat. 110,— 95,— 85,— 75,—

**Sport-Anzüge**  
schöne Fassons, haltbare Wippen mit Broschen  
oder langer Hose 65,— 57,— 48,— 42,—

**Frühjahrsanzüge**  
i. verholb. Form u. Dessins 70,— 65,— 55,— 40,—

**Knaben-Stoffanzüge**  
sonst preiswert 20,— 16,— 12,— 9,—

**Knaben-Waschanzüge**  
Kleider Formen 12,— 8,— 6,50 6,00

**Winter-Jackes u. Wäsche-Toppas**  
10,50 12,— 15,— 18,— 2,75 5,— 12,—

**Wäsche-Anzüge**  
16,— 12,— 22,— 20,—

**Otto Knoll Nachf.**  
Inh. Rich. u. Arth. Schütz, Leipzig Str. 36

**Konsum- und Spargenossenschaft**

für Merseburg u. Umgegend, e. G. m. b. H.

Sonntag, den 24. Mai, nachm. 2 Uhr, im  
Riesengang im Restaurant „Gunkelberg“

**General-Versammlung**

Tagesordnung:

1. Halbjahresbericht.
2. Bericht über die Notguthunde.
3. Bericht.
4. Aufstellungsmaß.
5. Mitteilung der Mitglieder nach § 14 des Statuts.

Als Hauptzweck hat der Zutritt zur General-  
versammlung die Legitimations-  
karte mitzubringen.

Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder  
erwartet.  
3476

**Der Aufsichtsrat.**

W. Daniel, Vorsitzender.

**Konsum-Verein für Bockwitz u. Umg.**

e. G. m. b. H.

Sonntag, den 24. Mai 1925, nachmittags  
3 Uhr, im Ballsaale in Bockwitz:

**General-Versammlung.**

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht.
2. Bericht vom Verbandstag.
3. Anträge nach § 14 des Statuts.
4. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern.
5. Mitteilung der Entschädigung für den Vorstand.

Während der Ermittlung des Wahl-  
resultates findet ein kurzer Vortrag des  
Genossen Streck über die Volksführung  
und die Feuerführungsgeheimnisse des  
Zentralverbandes deutscher Konsumvereine  
statt. Unseren Freunden und deren Frauen  
ist der Verlauf der Versammlung auf das  
angenehmste empfohlen. Einen vollen  
Besuch erwartet. Der Aufsichtsrat.  
3478

Rari Dietrich, Vorsitzender

**Turn- u. Sportverein „Fichte“**

(E. V.) Halle a. d. S.

Sonabend, den 16., und Sonntag, den  
17. Mai 1925, im „Volkspark“ und auf dem  
Sportplatz, Mansfelder Straße:

**33. Stiftungsfest**

Hiersu ladet freundlich ein  
Der Vergnügungsausschuss.

3485

**Gewerkschaftshaus \* Gehäfte**

Sonabend, den 16. u. Sonntag, den 17. Mai,  
in den renovierten unteren Räumen

**Einzugsfest**

verbunden mit Konzert.  
Speisen und Getränke in altbekannter Güte.

Hiersu ladet freundlich ein  
**OTTO DRESCHER**  
3479

**„Lachen links“**

Das Witzblatt der Republik!

Preis 25 Pfennig :: :: Zu beziehen durch  
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27.

**Fahrräder**

Stoewers Grell und andere  
erstklassige Fabrikate  
Zahlungsanleiherung 3242

**Gustav Lorch**  
Gr. Ulrichstr. 53 Tel. 6111  
Eigene Reparaturwerkstatt

Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die

Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die

Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die

Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die

Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die  
Druckmaschinen (einer Art übernimmt die

**Einsatz-Hemden 2 75**  
weiß mit Bips-Einsatz . . . Stöck  
3 Stück 7,50

**Mako-Hosen 2 50**  
3 Stück 6,75

**Dauerwäsche-Vertrieb** Kl. Berlin 2  
Geiststr. 17

**Kauf und Verkauf**  
werden spielend geregelt  
durch eine Anzeige im  
„Volksblatt“



# Aus der Provinz.

## Die Sozial- und Kleinrentnerfürsorge in der Provinz Sachsen.

Die zur Fürsorge für die Provinz Sachsen erlassenen Maßregeln über Art und Maß der öffentlichen Fürsorge haben nicht, wie das vertrieben ist, auf dem Standpunkt der staatsrechtlichen Fürsorge, für die einzelnen Bevölkerungsgruppen der Fürsorgeberechtigten (die Kleinrentner, die Sozialrentner, die Sozialrentner, die Kleinrentner) sich nach der Beschaffenheit und Umfang der berechtigten Leistungen abgegrenzt. Ramentlich die Kleinrentner sollen im Hinblick auf ihre bisherige gesellschaftliche Stellung eine „gebundene“ Fürsorge erhalten. Die der Sozialrentner zugehörige Gruppe ist demgegenüber frei. In der Praxis wird die Fürsorge aber beschieden gehandhabt. Eine Sonderberatung und Sonderbehandlung der Kleinrentner läßt sich schon aus dem Grunde nicht immer durchführen, weil es nicht immer feststellbar ist, ob es sich um einen Kleinrentner handelt oder nicht. Ist doch auch der Begriff Kleinrentner eines Kleinrentners sehr unklar. Nicht nur die Fürsorge ist gehandhabt, daß alle Hilfsbedürftigen, teilweise mit Ausnahme der Sozialrentner, nach dem Grade der Hilfsbedürftigkeit in mehrere Gruppen eingeteilt werden. Sie erhalten dann hieraus entsprechende Leistungen.

Der Bundesfürsorgeverband für die Provinz Sachsen hat eine Umfrage bei allen Bezirksfürsorgeverbänden (Stadt- und Landkreis) über die Unterhaltungsfrage für die Klein- und Sozialrentner vorgenommen. Es haben sich bei manchen Bezirksfürsorgeverbänden ergeben. Allgemein ist festzustellen, daß die Unterhaltungen in den Kreislagen niedriger sind als in den Stadtlagen. In den Stadtlagen geht die monatliche Gehaltszahlung für Kleinrentner gerade bis auf 20 Mark, der Mindestunterhaltungsbeitrag beträgt 10 Mark. In den Städten geht der Höchstunterhaltungsbeitrag bis hinauf auf 40 Mark, meist beträgt er sich in den Grenzen von 27 bis 30 Mark. Im Kreisgebiete allerdings ist der Höchstbetrag 20 Mark. Man kann auch deshalb immer eine Sprünghöhe der Orte annehmen, weil meist noch irgendwelche Nebeneinkünfte gezahlt werden, z. B. besondere Zulagen je nach Zahl der Familienangehörigen, etwaige Zuschüsse für Arbeitslosengeld, die die Kleinrentner für die Unterhaltung der Familienmitglieder erhalten. Den Sozialrentnern werden fast überall die gleichen Unterhaltungen gezahlt. Bei ihnen wird die Rente, die sie durch die Stadt beziehen, auf die Höchstgröße angesetzt. Sie erhalten also nach dem Grade der Bedürftigkeit Zulagen auf diesen Renten, die sich auf dem Lande von 8 bis 12 Mark, in den Städten von 7 bis 10 Mark monatlich betragen. Dazu kommen auch hier häufig Zuschüsse und Sonderzulagen, Gebührende usw. Aus einer Erhebung, welche die Stadt Naumburg gemacht hat, geht hervor, daß die Zahl der Kleinrentner und Sozialrentner im Jahre 1914 1214 Kleinrentner und 1279 Sozialrentner, im Jahre demgegenüber 1214 Kleinrentner und 1279 Sozialrentner betrug. Die Zahl der Kleinrentner ist also um 100 weniger, die der Sozialrentner um 100 mehr. Die Zahl der Kleinrentner ist also um 100 weniger, die der Sozialrentner um 100 mehr. Die Zahl der Kleinrentner ist also um 100 weniger, die der Sozialrentner um 100 mehr.

## Die Stahlhelm-Landplage.

Von einem Leser wird uns geschrieben:

Am letzten Sonntagabend war ich Dinge von Königsberg am Bahnhof Halle a. S. Die beiden, zweiten Briefen der Bevölkerung zu werden. Zunächst möchte ich die Bemerkung machen, daß die Stahlhelme, welche von Reichsheimkehrern gekauft wurden und das mittlere Publikum in Halle a. S. auf der Straße zu sehen. Auf den Bahnhöfen des Hallenbundes Bahnhofs wurde von den dortigen Reichsheimkehrern, zum Teil angetrunkenen Stahlhelmen ein Gedränge und viel Unruhe verursacht. Eine kleine Gruppe junger Mädchen und Mädels, die der kommunistischen Jugend angehörten, schienen mit einer roten Fahne auf ihren Zug zu warten, wurde von einer Horde Unpöbelkrieger der Stahlhelme bedrückt und die Fahne heruntergerissen. Der Vorgang war von einem anderen, dem ich berichten möchte, getrennt. Die Stahlhelme begleitete, ohne daß ein Wort für notwendig war, diesen Umzug ein Ende zu machen. Man mag sich vorstellen, wie man sich, wenn man will, ebenfalls haben auch junge Kommunisten, die auch ruhig und ohne zu handhaben, auf dem Bahnhofs standen, ein Recht, die Reichsheimkehrer zu begleiten, wie man sich vorstellen kann, die Stahlhelme ebenfalls zu begleiten. Die Stahlhelme begleitete, ohne daß ein Wort für notwendig war, diesen Umzug ein Ende zu machen. Man mag sich vorstellen, wie man sich, wenn man will, ebenfalls haben auch junge Kommunisten, die auch ruhig und ohne zu handhaben, auf dem Bahnhofs standen, ein Recht, die Reichsheimkehrer zu begleiten, wie man sich vorstellen kann, die Stahlhelme ebenfalls zu begleiten.

Der Landplage „Stahlhelm“ sollte noch reifen Substanz ebenfalls zu Liebe neanzen werden.

Nebra. Arbeiterentlassungen. Nachdem in der Spinnfabrik Witzel u. Co. seit 14 Tagen beurlaubt gearbeitet wurde, hat die Firma am Dienstag 81 Arbeiter entlassen. Ob dies der Anfang einer neuen, größeren Krise in der Spinnindustrie oder nur eine vorübergehende Maßnahme ist, ist noch nicht festzustellen. In der Fabrik sind 1000 Arbeiter beschäftigt. Während die höchsten Arbeiter unter herrliche Lohnsumme in Ordnung bringen, finden sich leider immer wieder Misslinge, die ihrer Leistungswilligkeit an der Natur die Fügel schenken lassen. Dabei findet der empörte Bürger die Mittelstufen natürlich unter der Arbeiterjugend. Das die Naturgeborenen aber in anderer Richtung zu finden sind, beweist ein Beispiel, das ich noch nicht vom Monats zum Monats abgelehnt hat. In der Promenade war seit

einigen Tagen ein Mann mit einem Kopfschmerz. Ein Dienstmädchen konnte ihm keine Besserung bringen und hat seine Frau verständigt. Diese rief sofort einen Arzt, der nach dem Befund erklärte, daß es sich um eine Grippe handelt. In der Zwischenzeit ist der Mann gestorben. Die Frau hat sich sofort an den Arzt gewandt, der erklärte, daß es sich um eine Grippe handelt. Die Frau hat sich sofort an den Arzt gewandt, der erklärte, daß es sich um eine Grippe handelt.

Wittenberg. Streik in der Zuckerfabrik. Die gesamte Zuckerfabrik in Wittenberg befindet sich seit Donnerstag, dem 14. Mai, im Streik. Die Zuckerfabrik in Wittenberg befindet sich seit Donnerstag, dem 14. Mai, im Streik. Die Zuckerfabrik in Wittenberg befindet sich seit Donnerstag, dem 14. Mai, im Streik.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

## Arbeiterbewegung.

### Arbeiter-Schachklub Halle.

Bei dem am Sonntag, dem 10. Mai, im „Volksklub“ stattgefundenen Schachturnier waren sämtliche Vereine vollständig erschienen. Die Spiele gingen somit ganz vorzüglich ab und es wurde ein sehr interessantes und interessantes Spiel gespielt. Die Spiele gingen somit ganz vorzüglich ab und es wurde ein sehr interessantes und interessantes Spiel gespielt.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg. Die Generalversammlung der Sozialistischen Arbeiterpartei in Wittenberg.

## Witter-Dorfange.

Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange.

Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange.

Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange.

Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange. Witter-Dorfange.

## Gewerkschaftliches Eine wichtige Entfaltung.

Darf ein Mitglied der Betriebsvertretung, das vom Werk ohne Zustimmung der Betriebsvertretung entlassen ist und ein Klageverbot nach § 6 des BMO, beantragt, die Klage abzuwehren, so ist die Betriebsvertretung verpflichtet, die Klage abzuwehren. Diese Frage hatte die Gewerkschaftliche Bezirkskommission beim Arbeitsgericht zu Wittgenberg zu entscheiden. Der Bescheid ist folgender:


Auf den Klageverboten in Wittgenberg, die von dem Herrn Betriebsleiter G. J. J. geleitet werden, haben sich zwei Betriebsvereine gebildet. Als die hauptsächlichsten Argumente für diese beiden Betriebsvereine treten die Beschwerden auf, daß allen zur Verfügung stehenden Mitteln nicht nachgekommen wurde, auf die Arbeiter Rücksicht zu nehmen, trotz des Verzors sind aber doch noch genug andere Arbeiter in den Betrieben vorhanden. In diesen Fällen muß die Betriebsvertretung abgesehen. Sie greift deshalb zu dem Mittel der freiwilligen Entlassung und macht geltend, daß es ein ganz richtiges Mittel ist, um die Beschäftigung der Arbeiter zu fördern. Bei der Entlassung der Betriebsvertretung stellen die organisierten Arbeiter den entlassenen Vorständen, der wegen seiner Entlassung nicht, wie ein Mitglied der Betriebsvertretung, auf die Mittel der freiwilligen Entlassung und macht geltend, daß es ein ganz richtiges Mittel ist, um die Beschäftigung der Arbeiter zu fördern. Bei der Entlassung der Betriebsvertretung stellen die organisierten Arbeiter den entlassenen Vorständen, der wegen seiner Entlassung nicht, wie ein Mitglied der Betriebsvertretung, auf die Mittel der freiwilligen Entlassung und macht geltend, daß es ein ganz richtiges Mittel ist, um die Beschäftigung der Arbeiter zu fördern.

auf Beschäftigung der Arbeiter bei der Betriebsvertretung. Die Gewerkschaftliche Bezirkskommission hat die Klage abgewiesen und den Bescheid bestätigt.

**Betriebsräte in Senftenberger Revier.**  
Erfolg des Betriebsratsverbandes.  
Über die Wahlen zur Betriebsvertretung wurden bis jetzt die Ergebnisse von 49 Betrieben gemeldet. Es waren von 249 Betrieben: Bergarbeiter-Beschäftigte 299 Mandate oder 77,1 Prozent, gewerkschaftliche Betriebsräte 53 Mandate oder 13,3 Prozent, sonstige Gewerkschaften 3 Mandate oder 0,8 Prozent, Polen 8 Mandate oder 2,0 Prozent, Sonstige 6 Mandate oder 1,5 Prozent. Die freien Gewerkschaften haben auf diesen 49 Betrieben 92,8 Prozent der Mandate erhalten, während auf die übrigen 251 Betrieben nur 7,2 Prozent entfallen. Öffentlich liegen die Wahlen auch für die Gewerkschaften offen, damit die Gewerkschaften im Interesse der Mitglieder tätig sein können.

**Der Bauarbeiterfreier in Rheinland-Westfalen.**  
Der Bauarbeiterfreier in Rheinland-Westfalen hat am 12. Mai 1926 in der 12. Sitzung des Ausschusses für die Gewerkschaften in Düsseldorf einen Bericht über die Tätigkeit des Ausschusses im Jahre 1925 abgegeben. Der Ausschuss hat in diesem Jahre 12 Beschlüsse gefasst, die sich auf die Gewerkschaften im Rheinland-Westfalen beziehen.

**Verbindliche Schiedsgerichte im bayerischen Bergbau.**  
Im bayerischen Bergbau wurden im Jahre 1925 12 Schiedsgerichte gebildet. Diese Gerichte haben in diesem Jahre 12 Urteile gefällt. Die Urteile betrafen die Beziehungen zwischen den Gewerkschaften und den Bergbauern. Die Urteile sind in der Regel für die Gewerkschaften günstig ausgefallen.



# Ata

## Henkel's Scheuerpulver

Unerreicht in seiner vielseitigen Wirkung ist dies ausgezeichnete Mittel.  
Es ist die beste Arbeitshilfe der Hausfrau in Küche und Wirtschaft.  
**Ata putzt und scheuert alles!**

**Schleider-Auschnitt!**  
... kaufen Sie preiswert bei  
**Rob. Schmissner**  
Gr. Märkerstraße 5.

**Fahrräder**  
... Schläbe, Oetke, International  
... 100 Mark  
**R. Bloy,**  
Hamborger Straße 60

**Herzengarderobe!**  
... empfiehlt sich  
**C. Wagner, Halle a. S.**  
Lanchowstraße 14  
Craakl. Muster-Kollektionen stehen zur Verfügung.

**Wittgenberger Hausfrauen!**  
... diese Woche prima  
**Hind-, Kalb- und Schweinefleisch**  
... alle Sorten  
**Murk und Würstchen**  
... zu soliden Preisen  
**Max Werner,**  
Wittenberg,  
Heubergstraße 3, Telefon Nr. 201.

**Guter Schlaf**  
... das beste Feilsmittel, Metallbetten für  
... 10 bis 15 Mark  
**Eisenmöbelfabrik Suhl (Thür.)**

**Das Bücherbrett**  
... füllen  
... heißt gerüstet sein!  
... Parteilosen Gegen monatlich  
**6 bis 10 Mark**  
... erhalten Sie durch die  
**Volksblatt-Buchhandlung**  
... eine ganze Bibliothek,  
**das Rüstzeug des Sozialismus!**

**Spekzimmer  
Schlafzimmer  
Stüben**  
... 100 bis 150 Mark  
**Otto Bernhardt,**  
Herrenstraße 19.

**Braukohlen  
Transportable  
Kachel-Ofen  
Patentgrößen  
Geschirre  
Waschkessel  
Kochherde**  
**Chr. Glaser**  
Halle a. S.,  
Ferdinandstraße 41B.

**Rogen-Schirme**  
... aus u. preiswert  
**Bruno Claus**  
... 10 bis 15 Mark  
**Albert Wande**  
... 10 bis 15 Mark  
**Alle Drucksachen:**  
... 10 bis 15 Mark

**Billiges Angebot!**

Sauer-Weiß-Brot	1/4 Pfd.	15
Alten-Brot	1/2 Pfd.	15
Plattbrot	1/4 Pfd.	20
Milchbrot	1/4 Pfd.	25
Altelein-Kostlocher	1/4 Pfd.	30
Erismagnum	1/4 Pfd.	35
Prima Block-Schokolade	100 g	18
Prima 1 Pfd. Block-Schokolade	1 Pfd.	18
Extrane-Schokolade	1/4 Pfd.	30

**Albert Gentsch**  
Konfiteren-Geschäft  
kann jedes Kind in Halle a. S.

**Teilzahlung**  
Teppiche, Steppdecken  
Chaiselongue-Decken, Korb-Möbel  
Wochenrate 3 Mark  
**Eichmann & Co.**  
Halle-Saale  
Große Ulrichstr. 51  
(Eing. Schulstr.)

**Wenn Sie zum Pfingstfest  
Anzug oder Mantel  
brauchen und  
es am Gelde fehlt  
dann kommen Sie jetzt zum  
Bekleidungshaus Johann Neun**  
Halle a. d. S., Leipziger Str. 60 1 Minute vom  
Rathausplatz  
und lassen Sie sich das gemessene Kleidungsstück gegen  
eine kleine Anzahlung liefern. Sie können dann zum  
Pfingstfest Ihren Anzug oder Mantel in Empfang nehmen  
und den restlichen Betrag nach dem Pfingstfest  
bezahlen. Ein Preisausfall ist nicht zu befürchten.  
Reine Auswahl ist groß. — Die Preise niedrig.

**Uhren, Gold- und Silberwaren  
Trauringe**  
... kaufen Sie vorteilhaft bei  
**G. Schrauf, Uhrmacher,**  
Schwarze A. Halle a. S., Schmiedstr. 1  
Reparaturen billigst.

**Volkspark**  
Das eigene Heim  
bei  
**Hallischer Arbeiter**

**Patent- und  
Autoly-Matratzen**  
in allen Preislagen.  
Bietet das  
Bestenhaus  
**Bruno Paris**  
Kl. Ulrichstraße 3  
Ring, Kanalquai  
2. Klv. von Markt

**Fahrräder  
Nähmaschinen  
Wringmaschinen**  
... billige Breite  
**Reparatur-Gang**  
... 10 bis 15 Mark

**Feinsten  
Waffelbrot**  
... das Pfd. 0,80 u. 1 Pfd.  
... abt pharmaceutisch ab  
**Waffelbrot Eisleben**

**URANIA**  
12 Monatshefte u. 4 Bücher  
der  
**„Proletarische Kosmos“**  
Zu beziehen durch:  
**Volksblatt-Buchhandlung**  
G. u. U. Leisten 27.

**Maliköfer**  
... 100 gr Tafel  
**Schokolade**  
... 100 gr Tafel  
**Schokolade Halbsüß**  
... 100 gr Tafel  
**Nikolai-Kakao**  
... 1-Pfund-Paket  
**Bonbon**  
... 1/2 Pfund  
**Koskifloeken**  
... 1 Pfd. G-l  
**Aprikosen-Konfitüre**  
... 1 Pfd. G-l  
**Tafel-Margarine**  
... 1 Pfd. W-Bl  
**Apfelwein**  
... ohne Flasche  
**Zitronen**  
... 3 Stück

**Damentaschen**  
... in Leder  
**Kingo Krasemann**  
... 10 bis 15 Mark

**Das Beste in  
Patent- und  
Autoly-Matratzen**  
in allen Preislagen.  
Bietet das  
Bestenhaus  
**Bruno Paris**  
Kl. Ulrichstraße 3  
Ring, Kanalquai  
2. Klv. von Markt

**Der Vorstoß in  
den Weltraum**  
... wissenschaftlich  
... gemeinverständlich  
... Betrachtung  
**Max Valier,**  
Preis 1,80 Mk.  
**Volksblatt-  
Buchhandlung.**

**Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.**  
für Mägen und Orlanden gesucht,  
Wohnungsbesitzer als Aussets mit  
... 10 bis 15 Mark

**Antische Bekleidungsstücke**  
**Halle**  
Zusammenfassung  
für die Sitzung der Stadtverordneten am  
Dienstag, den 18. Mai, nachm. 4 Uhr.  
Öffentliche Sitzung.  
1. Bericht des am 15. April 1925  
verfallenen Frühlingsrates. 2. Bericht  
über den 22. Mai 1925, während der  
Dienststunden im städtischen Wohnungs-  
amt (Mittelbau Zimmer 5) zur Einmütigkeit  
öffentlich sind.  
Eisleben, den 15. Mai 1925.  
Der Stadtverordneten-Vorsitzende.  
Halle.

